

An die Mitglieder

- der Mittelstandsvereinigung Ahlen
- der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft Ahlen
- des CDA-Kreisverbandes
- des CDU-Stadtverbandsvorstandes Ahlen und
der Vorstände der CDU-Ortsunionen und Vereinigungen in Ahlen
sowie an die Vertreter der Medien

Ahlen, den 02.06.2014

Einladung

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

hiermit laden wir Sie ein zur

Podiumsveranstaltung

„Werkverträge – gesetzliche Regelungen sollen Missbrauch verhindern“

am 10. Juni 2014 um 19.00 Uhr

im Art Hotel, Warendorfer Str. 26, 59227 Ahlen

Die Diskussionen um neue Formen der Arbeitsteilung – wie z.B. Werkverträge – haben sich in den vergangenen Monaten deutlich verschärft. Vor allem die Entwicklung bei Mindestlöhnen hat diesen Bereich erneut in den Focus rücken lassen.

Bei Werkverträgen beauftragt ein Unternehmen eine Fremdfirma eine bestimmte Leistung (Werk) zu erbringen. So kaufen z.B. Automobilkonzerne etwa von ihren Zulieferern nicht nur Vorprodukte, sondern lassen diese teilweise auch in ihren Werken von den Beschäftigten der Zulieferfirma einbauen. Einzelhandelskonzerne beauftragen Fremdfirmen damit, die Regale einzuräumen, oder die Betriebskantine wird von einem externen Dienstleister betrieben.

Fraglich ist, inwieweit Werkverträge zunehmend eingesetzt werden, um Tarifverträge und anderen Regelungen für Stammbeschäftigte, zu umgehen und das Instrument so missbraucht wird.

Unsere Gäste:

Karl Schiewerling, MdB,

Vorsitzender der Arbeitsgruppe Arbeit und Soziales der CDU/CSU Bundestagsfraktion

Manfred Hohenhorst, Rechtsanwalt

Sozietät Quast, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Nach Einführung zum Thema wird offen diskutiert. Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen



Susanne Block
Vorsitzende MIT-Ahlen



Christian Prah
Vorsitzender CDA-Ahlen